



# Sammlung Theaterzettel

**Othello.**

**Röhr, Hugo**

**1894-05-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.  
Sonntag, den 27. Mai 1894.

91. Vorstellung im Abonnement A.

**Gastspiel**  
des Großherzogl. Kammerjägers  
Herrn Alfred Oberländer vom Hoftheater in Karlsruhe.

Neu einstudirt:

# Othello.

Oper in 4 Akten. Text von Arrigo Boito, für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbed.  
Musik von Giuseppe Verdi.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

**Personen:**

|  |                   |
|--|-------------------|
| Othello, Mohr, Befehlshaber der venetianischen Flotte            | ***               |
| Jago, Fähndrich  | Herr Knapp.       |
| Cassio, Hauptmann  | Herr Erl.         |
| Rodrigo, ein edler Venetianer                                    | Herr Müdiger.     |
| Lodovico, Gesandter der Republik Venedig                         | Herr Döring.      |
| Montano, der Vorgänger Othello's in der Statthalterei von Cypern | Herr Hildebrandt. |
| Ein Herold   | Herr Starke I.    |
| Desdemona, Othello's Gemahlin                                    | Frl. Heindl.      |
| Emilia, Jago's Gattin  | Frau Seubert.     |

\*\*\* Othello: Herr Alfred Oberländer.

Hauptleute, Soldaten und Seelente der Besatzung von Cypern und der Republik Venedig, Edeldamen und Venetianische Nobili, Edelknaben des Othello, Edelknaben der Desdemona, Cyrioten beiderlei Geschlechts. Griechische, dalmatinische und albanesische Bewohner der Insel Cypern, ein Schänkwirth mit Gehilfen, u. s. w.

Ort der Handlung: Eine Hafenstadt der Insel Cypern.

Zeit: Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem ersten Akte 25, nach dem zweiten und dritten Akte je 15 Minuten Pause.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

**Eintritts - Preise**

|                                      |                   |  |          |
|--------------------------------------|-------------------|--|----------|
| <b>Ganze Logen:</b>                  |                   | <b>Logen III. Rang, 1. Reihe</b> . . . . . M. 2.50 per Platz |          |
| Logen II. Rang (4 Plätze)            | M. 2.50 per Platz | 2. u. 3. Reihe   | 1.50 " " |
| <b>Einzeln Logenplätze:</b>          |                   | <b>Sperrreihe 1. Parquet</b> . . . . . " 4.— " "             |          |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe        | M. 6.— per Platz  | Sperrreihe 2. Parquet  | 3.50 " " |
| 2. 3. u. 4. Reihe                    | 5.50 " "          | Stehplatz im ersten Parquet                                  | 3.— " "  |
| Reserveloge II. Rang, 1. Reihe       | 4.— " "           | Stehplatz im zweiten Parquet                                 | 2.50 " " |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.50 " "          | Barriere   | 2.— " "  |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe      | 2.50 " "          | Proszeniums-Loge III. Rang                                   | 1.50 " " |
| 2. u. 3. Reihe                       | 2.— " "           | Gallerieloge   | 1.— " "  |
| Logen II. Rang, 1. Reihe             | 3.50 " "          | Gallerie   | —50 " "  |
| 2. u. 3. Reihe                       | 3.— " "           |  |          |

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegengekommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. Otto Schur, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

|   |           |   |           |
|---|-----------|---|-----------|
| <b>Von Mannheim:</b>  |           | <b>Von Ludwigshafen:</b>                          |           |
| Nach Heidelberg   | 10 Uhr 51 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim | 10 Uhr 50 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)   |           | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)     |           |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart   | 12 Uhr 08 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg  | 1 Uhr 00  |
| (Schnellzug.)   |           | (Schnellzug.)                                     |           |
| Nach Weinheim, Oppenheim  | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms                           | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)  |           |   |           |
| Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab. |           |   |           |

Montag, den 28. Mai 1894. 92. Vorstellung im Abonnement A.

**A Basso Porto.**

Scenen aus dem neapolitanischen Volksleben in 3 Akten von Goffredo Cognetti. Deutsch von Emile Dürer.

Anfang 7 Uhr.